



AUF DER SANDBAHN IN FORM: Die Mitglieder der Renngemeinschaft Bohnhorst, Frank Schindler, Reiner Stegemeier, Torsten Schwentker, GS-Team-Schrauber Willi Hasfeld, Horst Sundmäker und Ewald Gosewehr (von links), stellten sich Dickel zum Foto.

MOTORSPORT / Bohnhorster starteten beim Sandbahnrennen in Dickel

Sundmäker fuhr aus der letzten Startreihe auf den 2. Platz vor

von rb. Dickel

Mit Startern der Renngemeinschaft Bohnhorst (RGB) fand in Dickel bei Diepholz der 2. Lauf zur Norddeutschen Sandbahn-Meisterschaft statt. Die Kreis-Nienburger verkauften sich insgesamt gut.

In der Klasse der Spezial-Cross-Fahrzeugen bis 1680 ccm belegten Horst Sundmäker/Ewald Gosewehr den 2. Platz, obwohl Sundmäker in allen drei Läufen das Rennen aus der letzten Startreihe aufnehmen mußte, weil er mit dem neuen Auto noch Schaltprobleme hatte. Durch fahrerisches Geschick machte der Bohnhorster den Rückstand aber immer wieder wett.

Gleich drei RGB-Mitglieder waren in der Klasse der verbesserten Käfer dabei. Während Dirk Schwartze Schwierigkeiten mit dem Motor hatte und deshalb nicht in die Wertung kam, lief es bei Torsten Schwentker und Frank Schindler besser, die nach spannendem Verlauf auf dem 3. bzw. 6. Platz unter 19 Fahrzeugen einkamen.

In der Mannschaftswertung erreichte die Renngemeinschaft Bohnhorst einen ausgezeichneten 2. Rang.

SPORTSCHIESSEN

